

## 27. Workshop Medizinethik

### Mythos Krebs

#### Zum professionellen Umgang mit Krebspatienten

am Samstag, 11. Oktober 2008

von 9.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Französische Friedrichstadtkirche, Berlin-Mitte

Neben einer adäquaten Behandlung ihres Leidens bekommen Krebspatienten im Krankenhaus wichtige Informationen zu ihrem Gesundheitszustand und werden über Prognosen und Therapieoptionen aufgeklärt. Andere Patienten wecken Ängste, aber auch Hoffnung und Zuversicht. Ärzte und Pflegende sind über das Medizinische hinaus gefordert, komplexe Sachverhalte zu erklären und auf Nachfragen und die Verunsicherung der Patienten einzugehen. Krebs bleibt, bei aller Professionalisierung der Medizin, eine besondere Erkrankung, die auch durch ihren Mythos-Charakter herausfordert. Was jedoch eine Krebserkrankung letztlich bedeutet, entscheidet sich für den Patienten zumeist erst anhand seiner Erfahrungen, die nicht zuletzt im Krankenhaus geprägt werden.

Simone Ehm, Evangelische Akademie zu Berlin

Dr. Martin Knechtges, Katholische Akademie in Berlin

Professor Dr. Thomas Poralla, St. Joseph Krankenhaus, Berlin

#### Veranstaltungsablauf

- Ab 09.15 Uhr Anmeldung
- 10.00 Uhr **Einführung und Szenisches Anspiel**  
Arbeitskreis Ethische Anspielungen, St. Joseph Krankenhaus
- 10.15 Uhr **Was prägt unsere Wahrnehmung von Krebs?**  
Gespräch mit der Wissenschaftsjournalistin *Lilo Berg*, Berliner Zeitung
- 10.45 Uhr **Diagnose Krebs - Ein Todesurteil?**  
**Diagnose, Therapie und Prognose - ein aktueller Überblick**  
*Prof. Dr. Dirk Jäger*, Krebsforschungszentrum Heidelberg
- 11.15 Uhr **Arrangement der Hoffnung?**  
**Exemplarische Studien zum professionellen Umgang mit Krebspatienten im Krankenhaus**  
*Dr. Anja Hermann*, Diplompsychologin, FU Berlin  
**anschließend Diskussion**
- 12.15 Uhr Mittagsimbiss
- 13.15 Uhr **Umgang mit Ungewissheit als gesellschaftliche und medizinische Herausforderung**  
*Pfarrer Uwe Wulsche*, Seelsorger im St. Hedwig Krankenhaus, Berlin
- 13.45 Uhr **Der „Case“ will mit dir reden: über eine heilsame Kommunikation zwischen Patienten und Professionellen im Krankenhaus**  
*Sibylle Herbert*, Buchautorin, Gesundheitsexpertin und Journalistin, Köln
- 14.15 Uhr **Mythos Krebs - Perspektiven zum Umgang mit Krebspatienten im Krankenhaus**  
Diskussion mit den Referenten
- gegen 15.00 Uhr **Ende der Veranstaltung**

**Tagungsort**

Französische Friedrichstadtkirche (Französischer Dom) auf dem Gendarmenmarkt,  
Gendarmenmarkt 5, Berlin-Mitte (Eingang: Charlottenstraße)

Die Teilnahmegebühr für die Veranstaltung beträgt 7,50 Euro (erm. 5,- Euro).  
Imbiss und Getränke 5,-Euro.

**Anmeldung**

wird bis zum **06. Oktober 2008** mit der anhängenden Postkarte, per Fax oder per Email mit Ihren  
kompletten Daten erbeten.

**Tagungssekretariat**

Belinda Elter  
Evangelische Akademie zu Berlin  
Charlottenstraße 53/54, 10117 Berlin  
Tel. (030) 203 55-411  
Fax (030) 203 55-550  
E-Mail: elter@eaberlin.de  
Internet: www.eaberlin.de

**Fahrverbindungen**

**Vom Flughafen Tegel** erreichen Sie das Tagungszentrum der Evangelischen Akademie zu Berlin mit  
dem Bus 128 (Richtung Osloer Str.) bis Bahnhof Kurt-Schumacher-Platz, dann mit der U-Bahnlinie U  
6 Richtung Alt-Mariendorf bis Französische Straße, Fahrzeit ca. 30 Min.

**Vom Flughafen Schönefeld** fahren Sie mit der S 45 Richtung S+U Gesundbrunnen bis Tempelhof.  
Dort steigen Sie um in die U-Bahn U 6 Richtung Alt-Tegel und fahren bis Französische Straße,  
Fahrzeit ca. 60 Min.

Vom neuen **Berliner Hauptbahnhof (Lehrter Bahnhof)** mit der S-Bahn bis Bahnhof Friedrichstr., von  
dort mit der U 6 Richtung Alt Mariendorf bis Französische Straße.

Vom U-Bahnhof sind es nur ein paar Minuten zu Fuß bis zum Tagungsort.

Parkplätze in unmittelbarer Nähe nur in gebührenpflichtigen Parkhäusern.

**Die Zertifizierung der Veranstaltung für die ärztliche Fortbildung ist bei der Ärztekammer Berlin  
beantragt.**